



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CCCLVI. Hennecke Lubbow, dessen Frau und Tocher, vermachen ihren gesammten Nachlaß der Marienkirche in Salzwedel, am 10. Januar 1446.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

Boek, Werrner Wittekop, Ermbrecht Schernekow, Tide Wolter Wolters, Menthe van Gawel, Steffen Schulte, Lambrecht Bode vnd Otto Wyntzelberge, Radmanne to Soltwedel, bekenne openbare tugende vor allzwem, dat vor vnz is ghewesen vnse medeborgher Hans Raue vnd heft vorkost rechte vnd redeliken tho enem erkope in syner boden by der olden iessen achter gherken gifchow beleggen, achte schillinge penninge vor neghen mark penninge soltwedelsche weringe, den meyster knapen der knapen gilde vnde eren nakomelingen, de em der vorghenannte knapen gilde meysterknapen wol to der noghe entrichtet hebben vnde betalet. Desse vorcreuen achte schillinge pennige schal Hans erghenomet este finer boden besitter alle jarlige to veer tiden des jares, also to wynachten neghest tokomende, to passchen, to sunte Johannes baptisten daghe vnd to sunte Michaelis daghe neyft volghende, To ener iewelken tid twe schillinge penninge erdachter weringhe, gutliken vnde wol to danke Der genanntn knapen gilde meysterknapen enrichten vnde betalen. Doch so hebben der ghenannte knapengilde mesterknapen vor sich vnde ere nakomen dem ghenanntn Hanse vnde syner bode besittere tobestedet enefz wedderkopes der vorbenomeden achte schillinge jarliker renthen vor neghen marck penninge erghenannte weringe, Alze vpp ewelke tide dem erghescreuen Hanse edder syner erscreuen boden besitter dat wol bequeme isz, Mach he vnde schal der vorbenomeden knapen gilde mesterknapen este ere nakomere de vorcreuen neghen mark penninge soltwedelscher weringe houetstoles vnde dar to allefz, wesz van ghebaren vnde vmbetalden tinsen dar van behoren mach, vul vnde al entrichten. Wenne dat tor noge also den gheschen isz, so schalen de vorcreuen achte schillinge penninghe dem ghenanntn Hanse vnde finer boden besittere vry, quid vnde losz syn. To merer bekenntnisse so is vnser Stad ingesegel myt vnser witscap vnde vulbord ghehanghen an dessen briff, de gegeuen isz na goddes bord vertehundert jar, dar na in deme vif vnde vertighesten jare, des vrydages na sunte katherinen daghe.

Nach dem Originale des Salzweheler Archives XIII, 88.

CCCLVI. Henneke Lubbow, dessen Frau und Tochter, vermachen ihren gesammten Nachlaß der Marienkirche in Salzwehel, am 10. Januar 1446.

Wy Tide wolter, Borchert boden, Hans alinxtede, Clawes moller, kersten bodensiede, Hans schermer, Tyde brunow, kersten schulte, Clawes Rekeling, Clawes erckfleue, Arnd kollebu, Clawes kolnir, dyderick chuden, Hans schroder, Hermen lysten, Cone brewitz, lambert boden vnde Hans Buck, Radmanne to Soltwedel, Bekennen apenbar tugende vor alsweme, dat mid vnser witschop vnde vulborde vnse medeborger vnde medeborgerfchen Henneke lubbow, Gese, syne elige huffrowe, vnde Geseke, erer beyder dochter, mid wolberadem mode vnde guden vryen willen bescheden vnde gegeuen hebben, geuen vnde bescheden na erer aller dode, In crafft desser breues, Alle ere nagelaten gud, Bewechlig vnde vmbewechlig, wo vnde wor zee dat hebben, hebbende vnde nalatende werden, vnser leuen vrowen in vnser Stad to der kerken behuff, In folkermate, dat de vorstendere vnser leuen vrowen denne synde, Alfordane ere nagelaten gud na erer aller dode, vnde nicht eyr, to vnser leuen vrowen behuff anwerdigen, zek des ane-

matigen/ vnderwinden, dat manen, heuen vnde vpboren mogen vnde in vnser leuen vrowen nuth vnde vromen keren. Des to groterer wissenheid hebben wij obgnante Radmanne vnser der Oldenstad Ingesegele wiligen heten hengen an dessen Breff, Na godes bord verteynhundert In deme Selsvndevertigsten Jare, ame mandage na der Hilgen dryerkoninge dage.

Nach dem Originalte des Salzweheler Archives XXV, 51.

CCCLVII. Johann, Bischof von Verden, bestätigt die Stiftung einer Vicarei in der Elisabeth-Capelle der Neustadt Saltwedel, am 25. April 1446.

Johannes, dei et apostolice sedis gracia Episcopus Verdenfis ecclesie, universis et singulis presenciam visuris seu auditoris salutem in salvatore. Cum a nobis petitur quod iustum est et honestum tam vigoris equitas quam ordo exigit rationis, ut id per sollicitudinem officii nostri ad debitum perducatur effectum. Sane laudabile testimonium veritatis ad nostrum pervenit auditum, quod honorabilis vir dominus Henricus Leppyn, perpetuus vicarius in ecclesia Zwerinensi, pie memorie, divine remuneracionis contemplacione, bona transitoria seminare desiderans ut celestes thesauros inde colligere valeat, adstante domino nullo tempore perituros, unum perpetuum beneficium seu vicariam perpetuam in honore omnipotentis Dei matrisque ejus gloriose nec non beatorum Petri et Pauli apostolorum et Barbare et Gertrudis virginum ad altare summum in Capella B. Elyzabethe in nova ciuitate oppidi Soltwedel Verdenfis diocefeos situm et constructum dotauit et in quantum in eo fuit fundauit pro sua et suorum remedio animarum, dotans idem beneficium seu vicariam donacione perpetua et irreuocabili cum annuis redditibus ac bonis infra scriptis: primo videlicet uno choro filiginis in curia Johannis Vrancken, Schulteti in Clenou, eiusdem Verdenfis diocefeos pro LX Marcis Lubecenf. comparatum, cuius tamen chori filiginis medietatem idem fundator apud quandam Gheseke Kofers ad tempora sue vite permanendam dicitur decreuisse. Ipsa vero Gheseke exenta rebus humanis voluit ipse fundator dictum medium chorum filiginis integre devolvi ad vicariam antedictam. Insuper IV Marce Lubecenf. reddituum in area et domo Martini Cleützemann, oppidani noue ciuitatis Soltwedel, pro LXVI Marcis Lubec. comparate. Item in Düdeschen Chüden XIX modis filiginis, III modis auene et uno modio ordii Soltwedelenfis mensure ad XXX solidos Lubec. pro seruicio validis famulis Pardamo, Johanne, Henrico et Rabadone, fratribus, conductis de Plote pro L florenis Renensibus emptis et comparatis. Item in dicta villa Chüden cum uno prato ab eisdem de Plote pro L Marce. Lubic. emto. Item in curia Nicolai Lindemanns Schulteti in Buft cum uno talento Stendalienf. denariorum pro VI marcis Stendal. comparatum. Item in curia Johannis, Hempten iunioris et fratris sui Mathie, conducti de Knefebeke in Tyleffen, quam idem Johannes colit III marcis Lubicenf. pro XXX Lubic. comparatis. Item VI marcis reddituum in domo et area prouidi viri Bernardi Leppyn, fratris contestatoris, oppidani in Soltwedel, pro C marcis Lubic. emptis et comparatis. Volens nihilominus idem testator quod si quedam de dictis bonis iuxta tenorem litterarum desuper confectarum a quoquam reemi contigerit, extunc vicarius predictae Vicarie cum adiutorio Proconsulum et Consulium dicti oppidi noue ciuitatis Soltwedel predictae et Collator eiusdem vicarie pro tempore exi-